

# Rauchfrei durch die Pflegeausbildung



Aktive Stressprävention durch  
**Rauchfreiheit in der Pflege**

Sabine Scheifhacken  
Deutsches Netz Rauchfreier Krankenhäuser &  
Gesundheitseinrichtungen DNRfK e.V., Berlin

*Der Inhalt des folgenden Vortrages ist Ergebnis des Bemühens um größtmögliche Objektivität und Unabhängigkeit.*

*Der Referent versichert, dass in Bezug auf den Inhalt des folgenden Vortrages*

***keine Interessenkonflikte***

*bestehen, die sich aus einem Beschäftigungsverhältnis, einer Beratertätigkeit oder Zuwendung für Forschungsvorgaben, Vorträge oder andere Tätigkeiten ergeben.*

## Inhalt

1. Entwicklung des astra-Programms
2. Module des astra-Programms
3. Ergebnisse des Modellprojektes
4. Weiteres Vorhaben: astra-Implementierung



# 1. Entwicklung des astra-Programms

# 1. astra-Programm - Entwicklung



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Gesundheit

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Modellprojekt zur Prävention und Reduktion des Tabakkonsum bei Auszubildenden in Pflegeberufen

Erster Förderzeitraum  
04/13 bis 01/15

Entwicklung &  
Evaluation des  
astra-Programms =Modell

Zweiter Förderzeitraum  
02/15 bis 09/16

Nachhaltige  
Implementierung des  
astra-Programms

# 1. astra-Programm - Projektpartner

IFT

IFT · Institut  
für Therapieforschung  
München



**ENSH**  
GLOBAL NETWORK  
FOR TOBACCO FREE  
HEALTH CARE SERVICES  
**Deutschland**

[ **Hochschule Esslingen**  
University of Applied Sciences

**H** **HOCHSCHULE  
HANNOVER**  
UNIVERSITY OF  
APPLIED SCIENCES  
AND ARTS

## Prävention und Reduktion des Tabakkonsums unter Auszubildenden in der Pflege

-  Rauchfreie PflegeschülerInnen bleiben rauchfrei
-  RaucherInnen werden rauchfrei oder rauchen weniger
-  PflegeschülerInnen lernen, erfolgreicher mit Stress umzugehen
-  Auszubildende in Schule und Praxiseinrichtung unterstützen sie dabei

# 1. astra-Programm - Entwicklung

- **Programm-Design:** Verhaltens- und verhältnisbezogene Interventionen
- **Partizipativer Entwicklungsprozess:** Einbezug von Zielgruppen via Fokusgruppen-Interviews, Feedback-Schleifen in Tool-Entwicklung, Experteninterviews
- Integration von **evidenzbasierten Programmen:** Tabakentwöhnung und Stressprävention
- **Nutzung etablierter Konzepte:** Betriebliche Gesundheitsförderung und -management
- **Implementierungs-Tool:** 10 „astra-Kriterien“ basierend auf ENSH-Standards
- **Integration in Curricula**

## Rauchzeiten – Pausenzeiten

- Rauchpausen führen zu Konflikten zwischen RaucherInnen & NichtraucherInnen:  
*„So viel Pausen wie du hab ich nicht“*
- Bei Pausen braucht man einen Vorwand, sonst: *„Was sitzt du da rum?“*

## Rauchen und Arbeitsabläufe

- Störungen im Ablauf → Warten auf die Rückkehr der RaucherInnen
- Teilweise finden beim Rauchen ganze Übergaben statt, von denen die NichtraucherInnen ausgeschlossen sind

## Rauchen und Zusammenarbeit

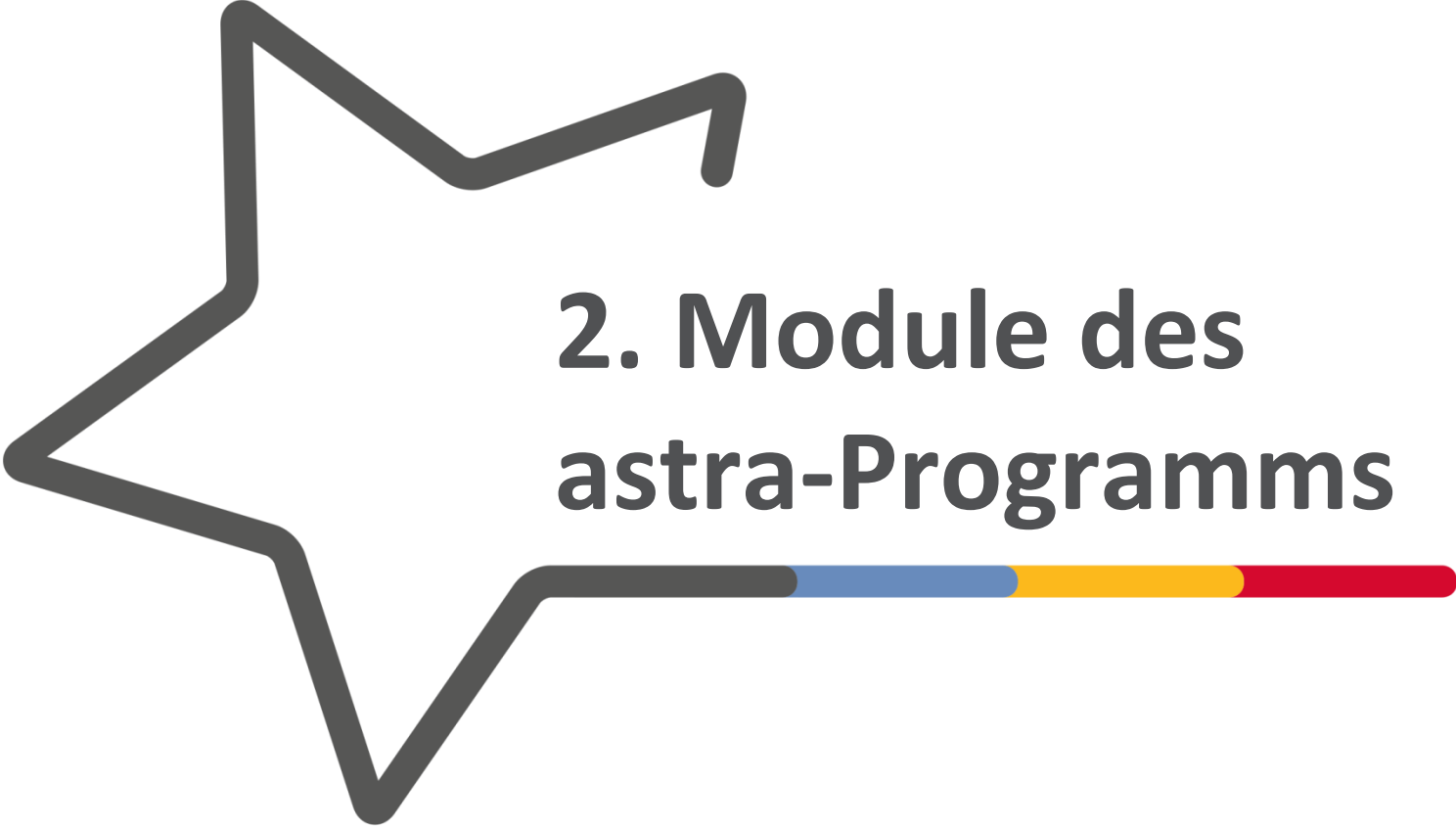
- Rauchpausen = Kommunikation
- Gemeinsames Rauchen überwindet Hierarchieebenen *„wenn die Stationsleitung raucht, hab ich als Raucherin sofort einen Kontakt“*.

## Rauchen und Image

- PatientInnen sprechen die Pflegenden teilweise auf den Rauchgeruch an  
→ Nachfragen geben dem Pflegenden ein „*blödes Gefühl*“ (*peinlich, unangenehm*)
- Pflegende rauchen zusammen mit PatientInnen

## Rauchen, Führung und Veränderung

- Klare Anweisungen /Zielsetzung von oben gewünscht
- Rauchen in Dienstkleidung! (Hygiene) → fehlende „arbeitsrechtliche“ Konsequenzen
- „*Eigentlich*“ das Lieblingswort im Zusammenhang mit Nichtrauchererschutz!



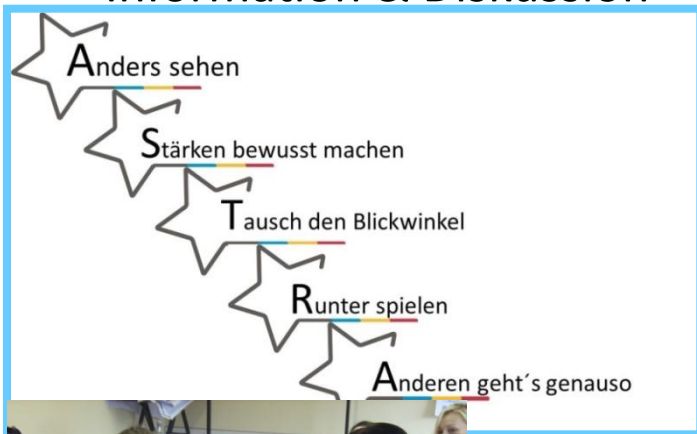
## 2. Module des astra-Programms

## 2. Das astra-Programm

PflegeschülerInnen

Schule & Klinik

Information & Diskussion



PflegeschülerInnen

Befragung T0  
schriftlich

Planungs-/  
Steuerungsgruppe

Informationsveranstaltung  
1 x 90min

astra - Workshop  
1 x 120 min

aktive Stressprävention  
4 x 90 min

Befragung Prozess  
schriftlich

astra-aktiv-Projekt  
6 x 90 min

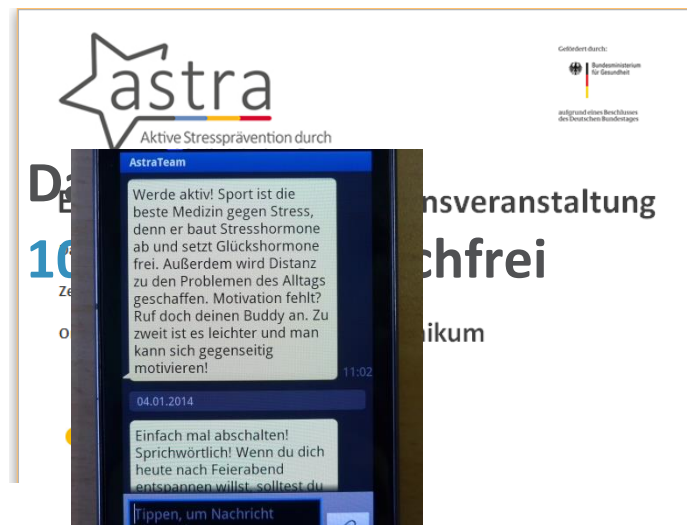
Rauchstopp-Kurs  
6 x 90 min

Befragung T1  
Online/Telefon

Befragung T2  
schriftlich

Schul- und Kursleitung

Koordinierung und Planung

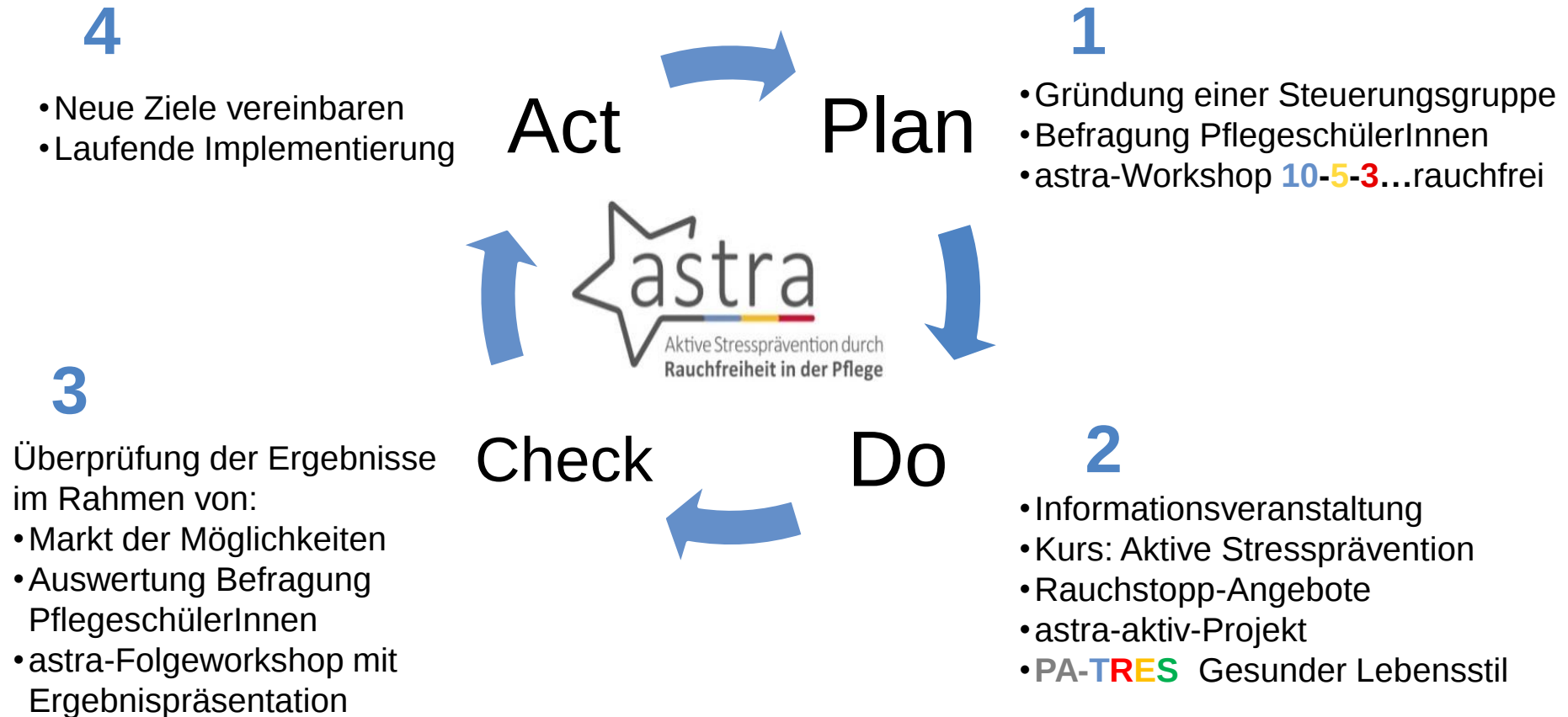


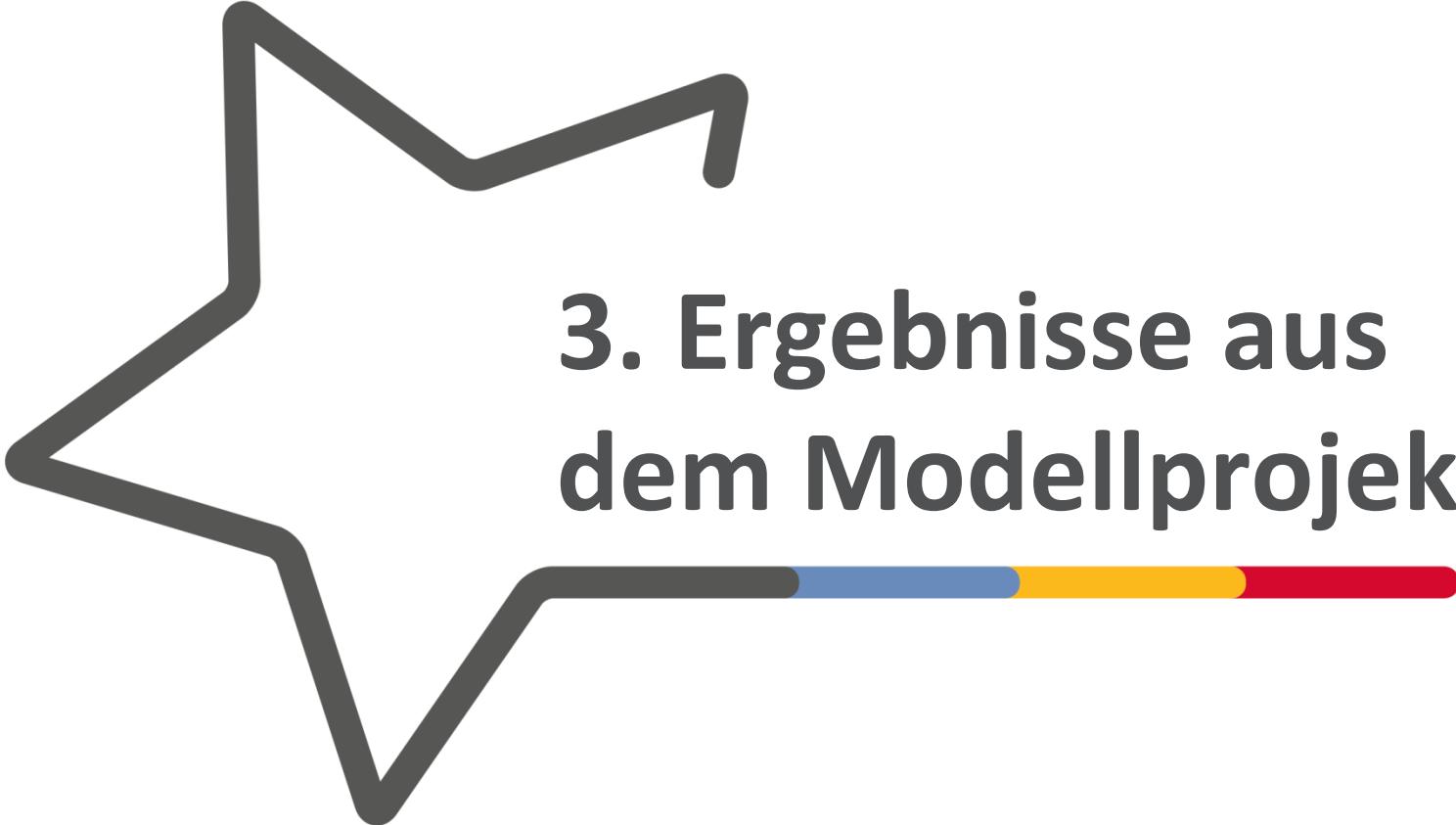
**DAS  
RAUCHFREI  
PROGRAMM**

**SQUIN**  
SMOKE QUIT WIN

Schul- und Kursleitung

## 2. Das astra-Programm



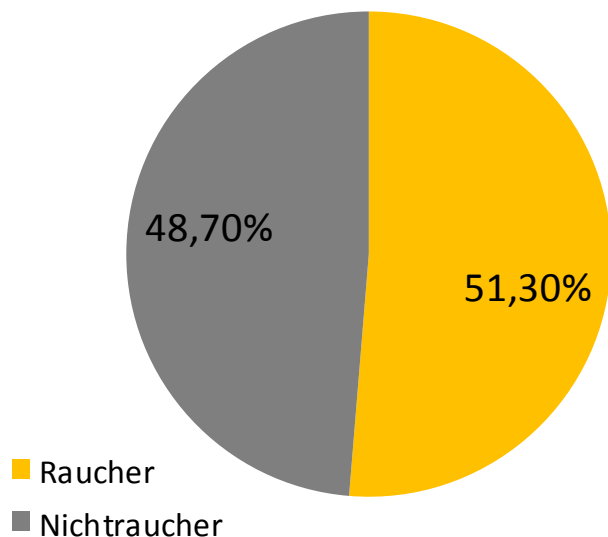


## 3. Ergebnisse aus dem Modellprojekt

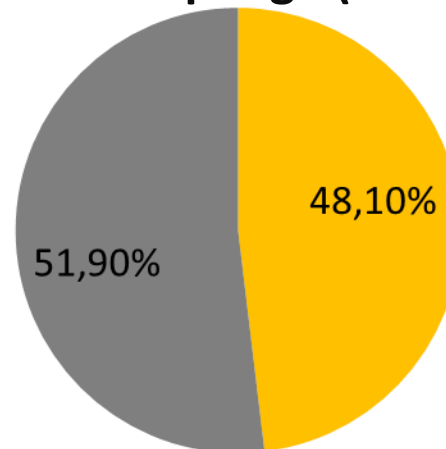
## astra-Stichprobe

- n = 441 (82 % im ersten Ausbildungsjahr)
- Sept 2013 – April 2014: fünf Interventions- und sechs Kontrollschulen
- 77 % weiblich
- 16 bis 49 Jahre

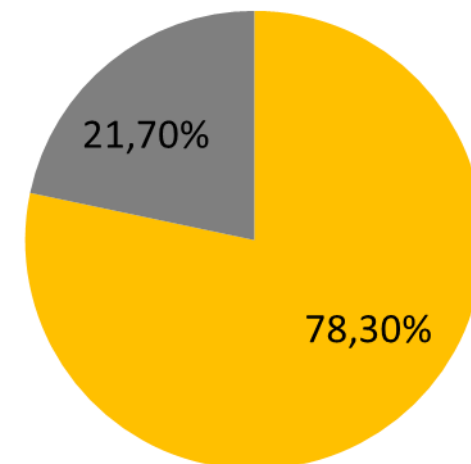
**astra-Stichprobe (n = 441)**



**Gesundheits- und  
Krankenpflege (n = 395)**



**Altenpflege (n=46)**



### Ergebnisse aus der SchülerInnenbefragung

- Hinweise auf eine tabakpräventive Wirkung von astra durch Förderung von Schutzfaktoren und Abmilderung von Risikofaktoren
- 31 % der Raucher nahmen an einem Rauchstopp-Kurs teil
- Teilnahme war höher, wenn der Kurs während der Unterrichtszeit statt fand

**DAS  
RAUCHFREI  
PROGRAMM**

  
**SQUIN**  
SMOKE QUIT WIN

**Hotline:**  
**0 18 05 - 31 31 31**  
0,14 €/Min\*  
**www.rauch-frei.info**



### Ergebnisse aus der SchülerInnenbefragung zur Beeinflussung von Risiko- und Schutzfaktoren

#### Signifikante Unterschiede:

- Wahrnehmung der Raucherprävalenz nimmt ab
- Akzeptanz und Möglichkeiten in Schule und Praxis zu rauchen nimmt ab
- Wahrnehmung der Unvereinbarkeit zwischen dem eigenen Rauchverhalten und der Pflegeausbildung steigt
- Wahrnehmung der sozialen Unterstützung durch die KurskollegInnen, Lehrkräfte und Praxisanleiter bleibt erhalten

### Aus den Daten: Erste Hinweise bestätigen die Annahmen

 Nichtraucherfreundlichere Rahmenbedingungen

 Veränderungen der sozialen Normen / Berufsidentität

 Auszubildende in Schule und Praxiseinrichtung unterstützen sie dabei

### (Vorläufiges) Fazit:

Mit astra werden Prozesse angestoßen, die eine langfristige Veränderung des Rauchverhaltens unterstützen!

astra verändert, wenn das komplette Programm durchgeführt wird!



## 4. Weiteres Vorhaben: astra-Implementierung

### (1) **Qualifizierung:**

Entwicklung einer Fortbildung für astra-TrainerInnen und einer Fortbildung für SchülerInnen zur Rauchstoppberatung

### (2) **Implementationsbereitschaft und Normenentwicklung:**

Steigerung des Problembewusstseins bei Pflegeschulen und Praxiseinrichtungen und deren Bereitschaft astra zu implementieren einschließlich der Förderung rauchfreier Normen in der Berufsgruppe

### (3) **Unterstützung:**

Aufbau einer Betreuungsstruktur für die breite Implementierung

### (4) **Evidenzgenerierung:**

Evidenzen zum langfristigen Nutzen der astra-Intervention sowie zur Beurteilung der Implementationsprozesse.

### **Teil 1: astra-Programm mit erfahrenen TrainerInnen**

- Gründung einer Steuerungsgruppe
- Fünf Module zur Prävention und Reduktion des Tabakkonsums
- Evaluation

### **Teil 2: Fortbildung zu astra-TrainerInnen**

- Befähigung zur selbstständigen Durchführung der fünf astra-Module im Team (Lehrkraft und PraxisanleiterIn)
- Format: zweitägige Fortbildung

### **Teil 3: Begleitung der Implementierung**

- Online-Nachbetreuung
- Kollegiale Beratung und Vernetzung mit engagierten Schulen und Gesundheitseinrichtungen

### Nächste astra-TrainerInnen Fortbildung

**Termin:** 18. und 19.02.2016

**Ort:** 97070 Würzburg

**Zielgruppe:** Je eine Lehrkraft und eine Praxisanleitung

**Kosten:** Im Modellprojekt kostenfrei

**Kontakt:** DNRfK Büro, Berlin

Tel: 030 49855692

[info@astra-programm.de](mailto:info@astra-programm.de)

[www.astra-programm.de](http://www.astra-programm.de)





Aktive Stressprävention durch  
**Rauchfreiheit in der Pflege**

[www.astra-programm.de](http://www.astra-programm.de)

Danke an:

Dr. Anneke Bühler, Katrin Schulze (IFT),  
Prof. Bonse-Rohmann (Hochschule  
Hannover), Christa Rustler (ENSH  
Deutschland), Ines Schweizer (Hochschule  
Esslingen)

